



Pressemitteilung

St.Galler Leadership Award

Die Finalisten des St.Galler Leadership Award 2023 im Überblick

Berlin, 31. Mai 2023 **Das Institut für Führung und Personalmanagement (I.FPM) der Universität St.Gallen und die Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V. (DGFP) verleihen am Abend des 07. Juni 2023 den St.Galler Leadership Award. Ziel des St.Galler Leadership Awards ist es, die Sichtbarkeit von Vorbildhandeln und erfolgreichen Führungstechniken, -instrumenten und -strategien zu stärken.**

Basierend auf den Kriterien Leistungsrelevanz, Innovation, Inspiration, Nachhaltigkeit und Gesamteindruck, hat die Jury die Finalisten ermittelt.

Prof. Dr. Heike Bruch, Direktorin des I.FPM, sieht den diesjährigen Award vor allem vor dem Hintergrund der zunehmenden Transformation hin zur hybriden Arbeitswelt: *„Bei einer Vielzahl von hochqualitativen Bewerbungen hatten wir sprichwörtlich die Qual der Wahl, denn alle Führungsinitiativen, insbesondere die Top-10, waren durchweg mutig, inspirierend und hochgradig innovativ. Die drei diesjährigen Finalisten stechen mit ihren Leadership-Initiativen heraus, indem kreative, verantwortungsvolle und nachhaltige Ansätze gestaltet wurden, die besonders durch die starke Humanzentrierung den herausfordernden Umbrüchen in der neuen Arbeitswelt gerecht werden“.*

Leon Barton, wissenschaftlicher Mitarbeiter am I.FPM und Projektleiter des St.Galler Leadership Award 2023, ergänzt: *„Die vielen qualitativ sehr hochwertigen und zumeist tief in der Strategie verankerten Einreichungen in diesem Jahr stellen die zunehmende Relevanz von moderner Führung für den wirtschaftlichen Erfolg in einer zunehmend komplexen und herausfordernden neuen Arbeitswelt unter Beweis.“*

Kai Helfritz, MBA, Leiter Mitgliedermanagement & Kooperationen der DGFP e.V. und Mitglied der Jury sagt außerdem: *„Die Einreichungen zeigen, dass auch während der Pandemie, die Leadership-Initiativen nicht abgebrochen oder zurückgefahren wurden. Im Gegenteil, die Initiativen wurden an die neue Realität angepasst, die Unternehmen zeigen damit im wahrsten Sinne Agilität. Wir freuen uns über so gute und innovative Ansätze.“*

Drei Unternehmen haben sich mit ihren innovativen und nachhaltigen Führungsinitiativen als Finalisten qualifiziert: **Bosch Bamberg Werk, Lufthansa Technik AG, und Spital Thurgau AG.**



Im Rahmen des St.Galler Leadership-Tags mit Nacht in St.Gallen am 07. Juni 2023 präsentieren diese Top-3 vor den Zuschauern ihre Initiative. Mithilfe eines Live-Votings wird dann der Gewinner des St. Galler Leadership Award 2023 gewählt.

Die Finalisten im Überblick des St.Galler Leadership Award 2023

Bosch Bamberg Werk: Die Führungsinitiative verfolgt das Ziel, die Transformation des Bosch Werks in Bamberg durch Leadership erfolgreich zu gestalten. Nach dem Prinzip «see-feel-change» wurden unter anderem Fach- und Führungskräfte zu zertifizierten Change Managern ausgebildet, ein eigenes Führungsverständnis entwickelt und eine Vielzahl an Weiterbildungsangeboten für alle Mitarbeitenden geschaffen.

Lufthansa Technik AG: Die Leadership Initiative hat zum Ziel, alle von der Reorganisation betroffenen Führungskräfte durch eine Individual- als auch eine Teamexperience zu befähigen, die Transformation zu meistern. Freiwilligkeit und Selbstorganisation stehen an erster Stelle und tragen zum großen Erfolg der Führungsinitiative entscheidend bei.

Spital Thurgau AG: Mit wenig Ressourcen und inmitten einer der herausforderndsten Situationen im Gesundheitsbereich hat die Führungsinitiative «Employership@STGAG» es geschafft, Mitarbeitende und Führungskräfte freiwillig und ohne finanzielle Vorteile zu Außergewöhnlichem zu motivieren. Dreh- und Angelpunkt der Initiative waren die Führungskräfte, welche als Multiplikatoren die Mitarbeitenden unter anderem empower haben, ihre Berufe in diversen Imagekampagnen darzustellen.

St.Galler Leadership Award: Das Institut für Führung und Personalmanagement (I.FPM) zeichnet seit 2014 herausragende Leadership-Projekte aus, seit 2016 gemeinsam mit der Deutschen Gesellschaft für Personalführung e.V. (DGFP). Ziel des St.Galler Leadership Awards ist es, die Sichtbarkeit von Vorbildhandeln und erfolgreichen Führungstechniken, -instrumenten und -strategien zu stärken. Der Award trägt so zur Verbreitung progressiver Führung bei und fördert damit das Personalwesen in Praxis und Forschung.

Zur Award Jury gehören folgende Experten/Innen: *Prof. Dr. Heike Bruch* (Professorin für Leadership und Direktorin des I.FPM), *Dr. med. Doris Straus* (Ärztliche Direktorin, Oberwaid (Das Hotel. Die Klinik), *Kai H. Helfritz, MBA* (Leiter Mitgliedermanagement & Kooperationen Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V. (DGFP)), *Florian Klages, MBA* (Managing Partner Torq Consulting GmbH), *Frauke von Polier* (Chief People Officer und Mitglied des Executive Board der Viessmann Gruppe), *Maren Kroll, MBA* (Chief Human Resources Officer bei Mister Spex), *Dr. Marc Schlette* (Chief Human Resources Officer & Arbeitsdirektor bei thyssenkrupp Materials Services), *Martin Seiler* (Vorstand Personal und Recht bei Deutsche Bahn AG) und *Norbert Janzen* (Leitung Human Resources bei der FUNKE Mediengruppe).



Medienpartner des St. Galler Leadership Awards ist die PERSONALFÜHRUNG – das Fachmagazin für Personalverantwortliche.

Ansprechpartner:

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V. (DGFP)

Linkstraße 2, 10785 Berlin

medien@dgfp.de